

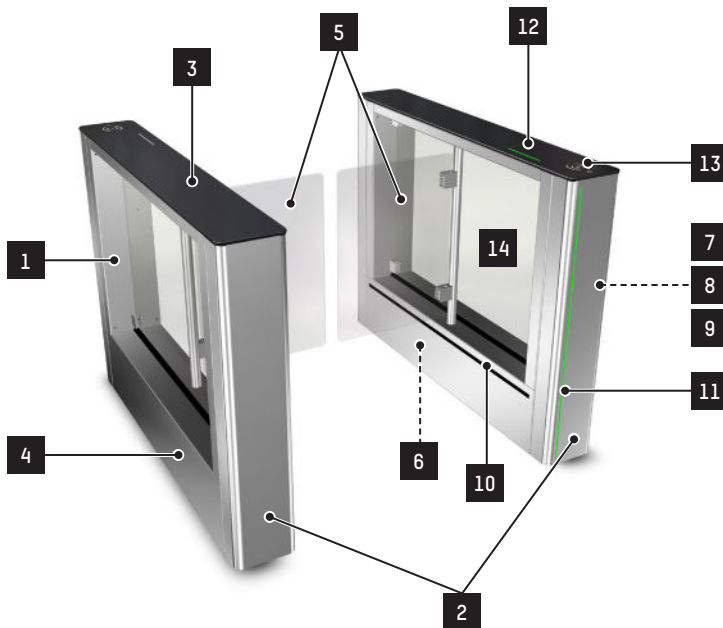
FirstLane S

Datenblatt

Rev. 00 • Aktualisierung 04/2024

AUTOMATIC
SYSTEMS

FI FirstLane™



Die Durchgangssperre **FirstLane S** mit bidirektional schwenkbaren Doppelflügeln vereint einen **hohen Personendurchsatz in beiden Richtungen** mit **Sicherheit ohne Kompromisse**.

Dank ihres **modernen und eleganten Designs** integriert sich die **FirstLane S** perfekt in jede architektonische Umgebung. Dank der hohen Kapazität und des **exklusiven Erkennungssystems** garantiert die **FirstLane S** eine exakte Erfassung der Bewegung des Benutzers.

Die **FirstLane S** ist modular aufgebaut und kann als Einzel- oder Mehrfachanlage in Kombination mit Durchgängen in Standardbreite oder größerer Breite innerhalb derselben Reihe aufgestellt werden.

Ihre neue dynamische Anzeige (optional) bietet dank der noch intuitiver zu erfassenden Informationen eine verbesserte Nutzung.



Ausführung FirstLane S – HOCH

BESCHREIBUNG

1. Robustes und stabiles Gehäuse aus elektrolytisch verzinktem Stahl.
2. Frontabdeckungen aus rostfreiem, gebürstetem Edelstahl AISI 304L, optional mit integrierter Orientierungsanzeige.
3. **Für die niedrige Ausführung:** Ästhetische obere Abdeckung aus 8 mm starkem schwarzem Einscheiben-Sicherheitsglas. Die Glasplatte ist sehr kratzfest und ermöglicht die Integration von berührungslosen Kartenlesern sowie der neuen dynamische Anzeigen ohne Ausschnitt.
Für die hohe Ausführung: Gehäuseabdeckung aus Laminat mit RFID-Logo(s) und Funktionsanzeige(n).
4. Gehäuseteile aus rostfreiem, gebürstetem Edelstahl (AISI 304L).
5. Sperrelemente aus hell getöntem Einscheiben-Sicherheitsglas mit einer Stärke von 9,5 mm, die immer in Durchgangsrichtung öffnen.
6. Elektromechanische Antriebseinheiten der Sperrelemente mit jeweils:
 - einem elektronisch geschalteten bürstenlosen Gleichstrom-Motor mit Schneckenradgetriebe.
 - einer Steuerung, die durch Sanftanlauf und -stop der beweglichen Sperrelemente für einen vibrationsfreien Bewegungsablauf sorgt und die Kraft zum Unfallschutz steuert.
7. Elektronische Steuerung für die erweiterte Steuerung des Personenverkehrs. Ein integrierter Webserver, der von jedem beliebigen Webbrowser aufgerufen werden kann, bietet eine einfache Schnittstelle für die Konfiguration der Betriebsparameter des Durchgangs sowie ein komplettes Diagnostik- und Wartungsprogramm. Diese Wartungsschnittstelle wird in verschiedenen Produkten von Automatic Systems eingesetzt und erleichtert die Wartung der Produkte.
8. Externer Datenaustausch über XML-RPC-Protokoll über eine Ethernet-Schnittstelle.
9. Ansteuerung und Rückmeldung über potentialfreie Kontakte: Freigabe, Durchgangsinformation, Betrug, technischer Fehler, etc.
10. DIRAS-Erfassungssystem, das aus einer hochdichten Matrix von Infrarot-Sendern und -Empfängern besteht. Das DIRAS-System erfasst den Bewegungsablauf der Nutzer im Durchgang und dient zur Unfallverhütung beim Öffnen/Schließen der Sperrelemente. Die neuen Erkennungsalgorithmen sorgen für höchste Leistung bei der Erkennung von Doppelpassagen (selbst wenn sich die Personen sehr nah beieinander befinden) und anderen Betrugsarten.
11. Große dynamische Orientierungsanzeige zur Anzeige des Status des Durchgangs. Es ermöglicht eine gute Voraussicht, um einen hohen Personendurchsatz zu gewährleisten (optional).
12. Statische Funktionsanzeige in der Nähe des Kartenlesers zur Anzeige der Durchgangsfreigabe für den Nutzer. Diese kann optional auch dynamisch sein.
13. Einfache Integration von berührungslosen Kartenlesern (RFID, NFC) oder „MACE MM“ (QR-Code) unter der Glasplatte (optional).
14. Glasfüllung aus 8 mm starkem, klarem Sicherheitsglas (optional).



TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN (STANDARD) (PRO DURCHGANG)

Spannungsversorgung	Einphasig 110 VAC (5 A) - 240 VAC (3 A) (+/-10 %) - 50/60 Hz + Erde. ¹ (+ 5 A mit Option Heizung)
Leistungsaufnahme	Im Ruhezustand mit deaktivierter Bremse: 26 W* Im Ruhezustand mit aktivierter Bremse: 72 W* Im Betrieb: 60 W* Maximal: 150 W* * + 390 W (maximal) mit Option Heizung
Motoren (x2)	24 VDC – Nennleistung 90 W
Öffnungs- bzw. Schließungszeit	0,7 Sek. ²
Anzahl der verfügbaren Ein-/Ausgänge	8 digitale Eingänge, 6 digitale Ausgänge (+6 bei dynamische anzeigen), 3 Relaisausgänge
Umgebungstemperatur	0° bis +50 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	< 95 %, ohne Kondensation
MCBF (Mittlere Anzahl Zyklen zwischen Störungen)	5.000.000 Zyklen, bei Einhaltung der empfohlenen Wartungen
Geräuschpegel	50 dB in 1 m Abstand
Durchgangsbreite (L)	600 oder 900 mm
Schutzklasse	IP40 (optional IP44)
CE	Entspricht den europäischen Normen

		FIRSTLANE S - NIEDRIG	FIRSTLANE S – HOCH
Gewicht (ohne Sperrelemente)	Rechtes Gehäuse	87 kg	84 kg
	Mittleres Gehäuse	102 kg	99 kg
	Linkes Gehäuse	85 kg	80 kg

			SCHMALES SPERRELEMENT	BREITES SPERRELEMENT
Gewicht Glassperrelemente	FirstLane - NIEDRIG	900 mm	4,6 kg	6,9 kg
	FirstLane - HOCH	1200 mm	6,7 kg	10,11 kg
		1500 mm	8,9 kg	13,5 kg
		1700 mm	10,4 kg	15,7 kg
		1800 mm	11,2 kg	16,8 kg

¹ Es darf keine Verbindung zu einem erdfreien Netz oder einem hochohmig geerdeten industriellen Verteilernetz verwendet werden.

² Je nach Größe der Sperrelemente

BAUSEITIGE LEISTUNGEN

- Montage.
- Netzanschluss.
- Verkabelung der Gehäuse untereinander.
- Kabel zu etwaigen externen Bedienelementen.
- Installation von etwaigem Sonderzubehör.

Anmerkung: Installationsplan beachten.

VORSICHTSMASSNAHMEN BEI GEBRAUCH

Aus Sicherheitsgründen müssen Kinder in der Nähe der Anlage und während des Passierens der Durchgangssperre von einem Erwachsenen begleitet werden.

Kinder in Begleitung einer erwachsenen Person müssen die Durchgangssperre vor dem Erwachsenen passieren.

KONFIGURATIONEN

GLASSPERRELEMENT

	FirstLane S - NIEDRIG	FirstLane S - HOCH
Sperrelemente Höhe 900 mm	●	
Sperrelemente Höhe 1200 mm		●
Sperrelemente Höhe 1500 mm		○
Sperrelemente Höhe 1700 mm		○
Sperrelemente Höhe 1800 mm		○

● = Standardkonfiguration ohne Aufpreis

○ = Verfügbare optionale Konfiguration (mit Aufpreis)

OPTIONEN

	FirstLane S - NIEDRIG	FirstLane S - HOCH
Zulage für Durchgangsbreite 900mm bei FirstLane mit niedrigen Glasscheiben 900mm (je Türflügel) ¹	○	
Zulage für Durchgangsbreite 900mm bei FirstLane mit hohe Glasscheiben 1200mm (je Türflügel) ¹		○
Hohe Glasscheiben (1500mm, 1700mm oder 1800mm) (je Türflügel) ¹ Öffnungs- und Schließgeschwindigkeit der Glassperrelemente abhängig von der Größe der Sperrelemente		○
Linkes oder rechtes Endgehäuse mit Bremse (100 Nm)	○	○
Mittelgehäuse mit Bremse (100 Nm)	○	○
Gehäuse mit Bremse + Egress-Mechanik ¹	○	○
Feste Glasfüllung im Gehäuse	○	○
Dynamische Funktions- und Orientierungsanzeige(n) ¹	○	○
Gehäuseabdeckung aus Glas mit RFID Logo(s) & Lesebereich (24x16mm ²) für QR Leser, mit Funktionsanzeige(n)	○	
Obere Abdeckung aus schwarzem Laminat für Endgehäuse mit RFID Logo(s) & Lesebereich (24x16mm ²) für QR Leser, mit Funktionsanzeige(n)		○
Gehäuseabdeckung «freier Ausgang» mit Funktionsanzeige(n)	○	○
Gehäuseabdeckung aus Edelstahl mit Leser-Siebdruckglasscheibe(n), mit Funktionsanzeige(n) ²	○	
Gehäuseabdeckung aus Laminat mit RFID logo(s), mit Funktionsanzeige(n) ³	○	●
Gehäuseabdeckung aus Edelstahl aufgebracht auf einen Laminatträger, mit Leser-Siebdruckglasscheibe(n), mit Funktionsanzeige(n) ²		○
IP44 upgrade (Zwischen -10 und +50°C) ^{4 und 5}	○	○
Thermostatheizung für Funktion bis -30°C	○	○
Flucht- und Rettungswegbaugruppe gem. DIN EN 13637 am linken oder Mittelgehäuse in Richtung B ⁶	○	○
Säule mit Fluchtwegterminal und Flucht- und Rettungswegbaugruppe gem. DIN EN 13637 ⁶	○	○
Zusätzliche beschichtete AS1612 Ein-/Ausgangsschnittstelle (+8 digitale Eingänge; +5 Relaisausgänge)	○	○
Soundkarte (beschichtet) + 1 Lautsprecher	○	○
Akku zum Öffnen der Sperrelemente bei Stromausfall	○	○
„Smart & Slim“ - Bediensoftware	○	○
Interaktives und konfigurierbares „Smart Touch“-Bedienpult	○	○

1 Die Option bei Mittelgehäuse zweimal berechnet, in allen anderen Fällen einmal.

2 Die Anzahl der Glasscheiben (1 oder 2) wird automatisch durch die Konfiguration des gewählten Gehäuses bestimmt (1 bei linkem oder rechtem Endgehäuse, 2 bei linkem Zwischen- oder Hybridgehäuse oder rechtem Hybridgehäuse).

3 Die Anzahl der RFID-Logos, die in der Gehäuseabdeckung (1 oder 2) eingraviert sind, wird automatisch durch die Konfiguration des gewählten Gehäuses bestimmt (1 bei linkem oder rechtem Endgehäuse, 2 bei linkem Zwischen- oder Hybridgehäuse oder rechtem Hybridgehäuse).

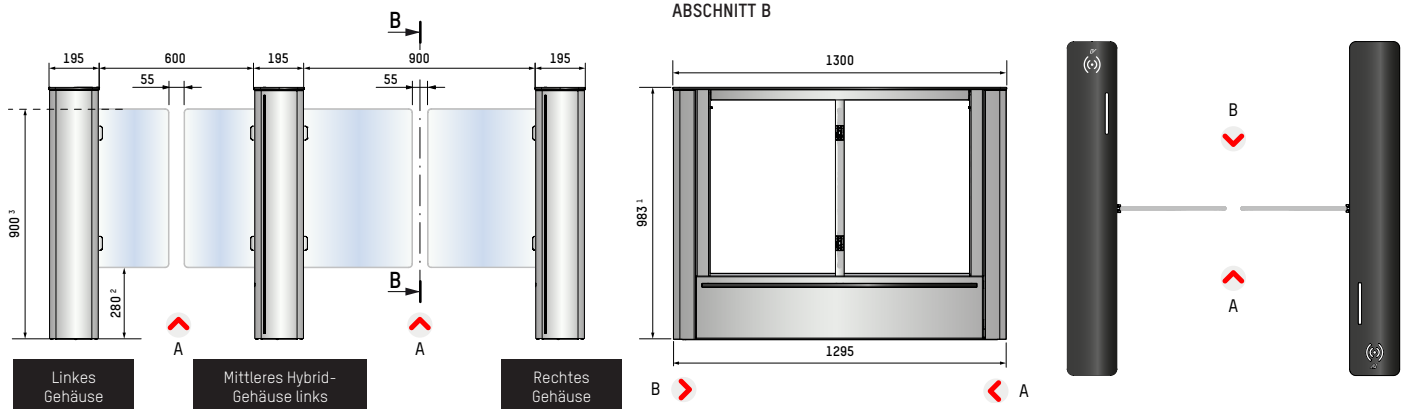
4 Diese Option bedingt eine Edelstahl- oder Laminat- Gehäuseabdeckung.

5 Diese Option bedingt eine Bremse.

6 Nur Inneneinsatz.

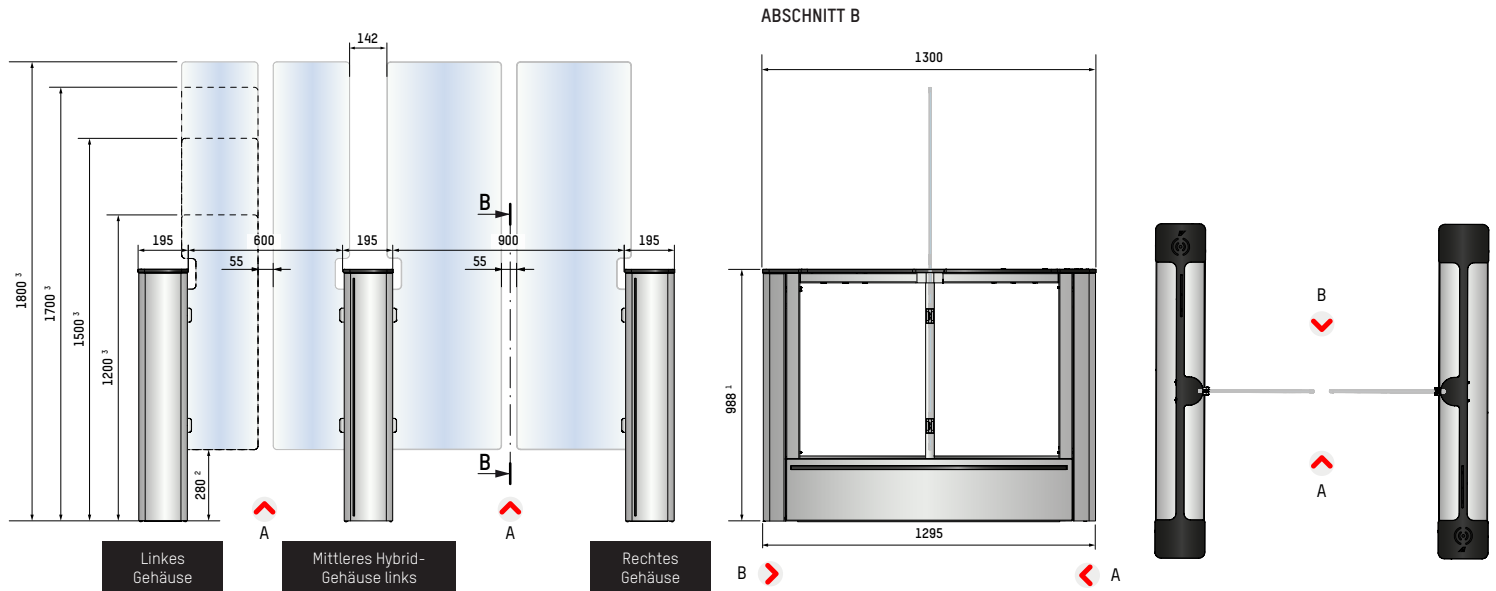
ABMESSUNGEN

FirstLane S - NIEDRIG



- Höhe mit Glasabdeckung (STANDARD) : 983 mm.
Höhe mit Laminatabdeckung : 990 mm.
Höhe mit Edelstahlabdeckung : 997 mm.
Höhe mit Edelstahlabdeckung + IP44-Option : 1005 mm.
- Bodenfreiheit der Sperrelemente (STANDARD) : 280 mm.
Bodenfreiheit der Sperrelemente mit IP44-Option : 288 mm.
- Sperrhöhe mit IP44-Option : Standardhöhe + 8 mm.

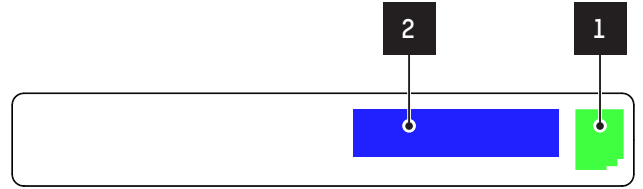
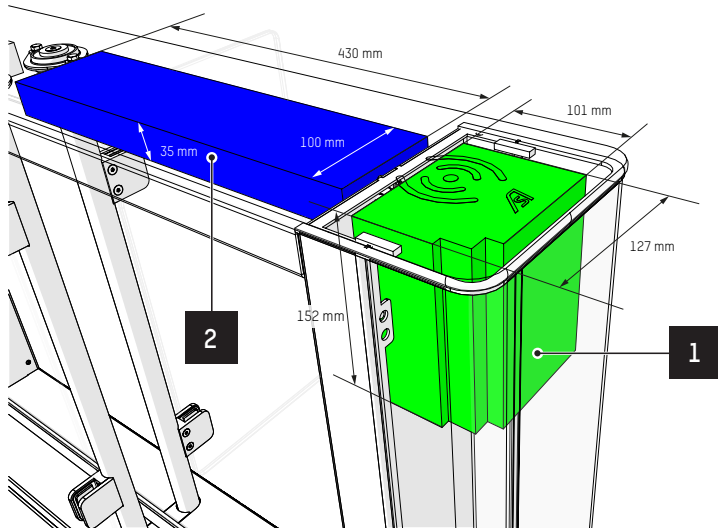
FirstLane S - HOCH



- Höhe mit Laminatabdeckung (STANDARD) : 988 mm.
Höhe mit Edelstahlabdeckung aufgebracht auf einen Laminatträger : 990 mm
Höhe mit Laminatabdeckung + IP44-Option : 996 mm.
- Bodenfreiheit der Sperrelemente (STANDARD) : 280 mm.
Bodenfreiheit der Sperrelemente mit IP44-Option : 288 mm.
- Sperrhöhe mit IP44-Option : Standardhöhe + 8 mm.

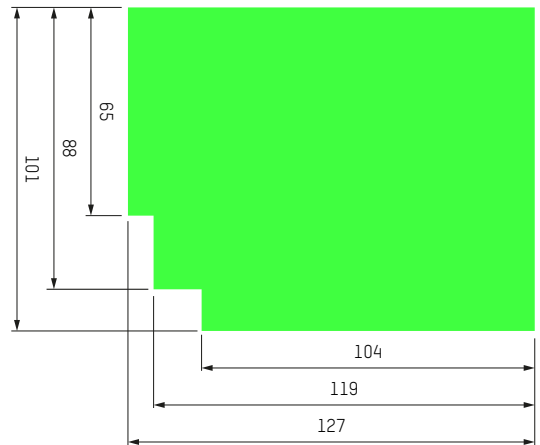
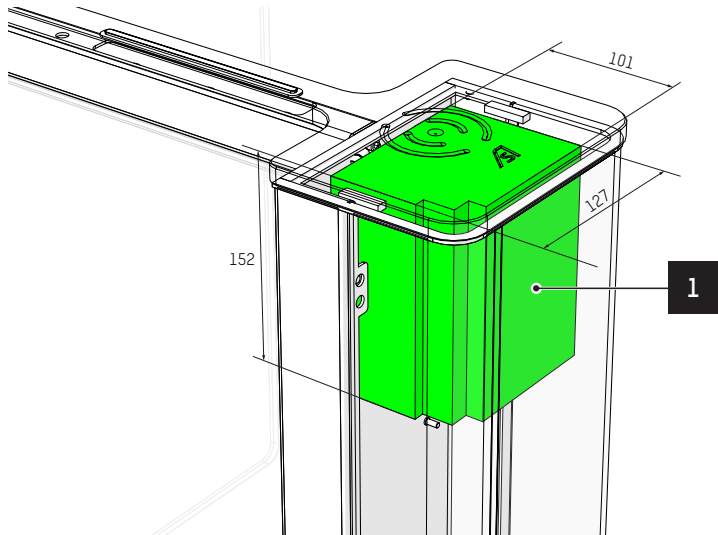
MAXIMAL VERFÜGBARER PLATZ FÜR KARTENLESEREINBAU

FirstLane S - NIEDRIG



POS.	BESCHREIBUNG	ABMESSUNGEN L x B x H (mm)
1	Platz unter oberer Abdeckung über Frontabdeckung	101 x 127 x 152
2	Platz unter oberer Abdeckung im Handlauf* *nur bei nicht standardmäßigen Ausführungen	430 x 100 x 35

FirstLane S - HOCH



POS.	BESCHREIBUNG	ABMESSUNGEN L x B x H (mm)
1	Platz unter oberer Abdeckung über Frontabdeckung	101 x 127 x 152

 **Hauptsitz**
 Avenue Mercator, 5
 1300 Wavre - Belgien
 sales.asgroup@automatic-systems.com
 +32.(0)10.23.02.11
 www.automatic-systems.com



 **Heinze**



AS-WEBSEITE

FirstLane S-FT-DE-00